

Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden

Ihr Ansprechpartner
Jürgen Schmidt

Durchwahl
Telefon +49 351 446 2200
Telefax +49 351 446 2375

presse@
stadd.justiz.sachsen.de*

31.05.2024

Verdacht der Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole

Staatsanwaltschaft Dresden beantragt Erlass eines Strafbefehls beim Amtsgericht Dresden

Die Staatsanwaltschaft Dresden führt ein Ermittlungsverfahren gegen einen 54-jährigen Deutschen wegen des Verdachts der Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole.

Dem Beschuldigten wird vorgeworfen, am 21.01.2024 gegen 11:30 Uhr auf dem Neumarkt in Dresden an einer angemeldeten Versammlung teilgenommen zu haben. Dabei soll er bewusst und öffentlich wahrnehmbar eine durch ihn erstellte Fahne der Bundesrepublik Deutschland bei sich geführt haben, auf welcher in Flammen stehende Exkremente abgebildet waren. Den hierdurch entstehenden Eindruck der Nichtachtung des Staates und seiner Symbole durch seine Person soll der Beschuldigte zumindest billigend in Kauf genommen haben.

Die Staatsanwaltschaft Dresden hat beim Amtsgericht Dresden beantragt, gegen den nicht vorbestraften Beschuldigten im Strafbefehlswege eine Geldstrafe von 30 Tagessätzen zu je 40 Euro zu verhängen. Zudem hat die Staatsanwaltschaft Dresden die Einziehung der benannten Bundesflagge beantragt.

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden
Lothringer Straße 1
01069 Dresden

www.justiz.sachsen.de/stadd

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 6 und 13.

Gekennzeichnete
Behindertenparkplätze befinden
sich vor dem Haus.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.